

Erfreuliches finanzielles Plus

Abiturjahrgang 2019 des LGL unterstützt Kinder und Jugendliche mit einer Spende von 5.000 Euro



Vor der Ahnengalerie des LGL übergaben die letztjährigen Abiturienten eine Spende an das Kinderhospiz Sterntaler in Mannheim, die Lampertheimer Athletes for Charity (A4C) Stiftung und den Abiturjahrgang 2020. Foto: Petra Gahabka

LAMPERTHEIM – Der Abiturjahrgang 2019 des Lessing-Gymnasiums Lampertheim hatte nach seinen Abiveranstaltungen ein erfreuliches finanzielles Plus übrig. Die jungen Menschen haben entschieden, die stolze Summe von 5.052,70 Euro an das Kinderhospiz Sterntaler in Mannheim, die Lampertheimer Athletes for Charity (A4C) Stiftung und den Abiturjahrgang 2020 zu spenden. „Wir wissen aus Erfahrung, wie schwierig es ist, Geld zusammenzubekommen“, sagte die Vorsitzende des letztjährigen Abiturjahrgangs Michelle Krämer bei der Scheckübergabe im LGL am Freitagabend. Das Abi-T-Shirt mit dem Motto „Nach 12 Jahren ist alles Rum“ durfte bei ihr und den Ex-Vorstandsmitgliedern nicht fehlen.

Das Geld hatten sich die Schülerinnen und Schüler durch Veranstaltungen wie Vorfizen, Kuchen- und Getränkeverkauf erarbeitet, zudem wurden sie durch Spon-

soren, die in der Abizeitung eine Werbeanzeige schalteten, unterstützt. Nach allen Abrechnungen habe man sich zu einer Rückzahlung entschieden, doch viele wollten diese nicht, berichtete Moritz Neumann, zuständig für die Finanzen. Mit der Spendenaktion sei der Vorstand auf ein positives Feedback gestoßen, und die Stufe habe sich bereit erklärt, auf das Geld zu verzichten. Das Sterntaler Hospiz sowie die Athletes for Charity Stiftung, die kranken und benachteiligten Kindern hilft, erhielten in Anlehnung an den Abiturjahrgang einen Betrag von je 2.019 Euro. „Wir möchten Kindern und Jugendlichen etwas Gutes tun, die nicht das Privileg haben, gesund zu sein und uneingeschränkt leben zu können“, so Michelle Krämer. Marco Stefan, Vorsitzender des A4C-Stiftungsrates und Präsident der Stiftung, sprach von einer sensationellen Summe, mit der er nicht gerechnet habe. „Das Geld

ist gut aufgehoben, das kommt zu hundert Prozent an“, versicherte er, beeindruckt vom Entschluss der Abiturienten. Dem konnte sich Beate Däuwel, bei den Sterntalern für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig, nur anschließen. Das Kinderhospiz sei auf Spenden angewiesen, um Hilfe leisten zu können. Es gebe kaum Unterstützung vom Land und dem Bund. „Sie machen ganz viele glücklich.“ Über einen Scheck kann sich auch der Abiturjahrgang 2020 freuen, dessen Kasse nun um 1.014,70 Euro voller ist. „Das nimmt uns eine Riesentlast ab, tolle Aktion“, dankte Lars-Hendrik Krämer seinen Vorgängern, die wissen, wie schwer es ist, Geld für den Abiball zu sammeln. Die Entscheidung der Abiturienten sei bewundernswert, merkte Schulleiterin Silke Weimar-Ekdrur abschließend an. „Ich weiß, dass ich hier engagierte Schüler hatte, da krieg ich Gänsehaut.“

Petra Gahabka

Ga

Branc

LAM
24. Jan
Lamp
satz in
Gärten
der ers
stellen
Zeitw
zur Bi
und au
setzt,
angrif
Tankl
versor
ter Sc
den. I
wurde
dem G
das G

Vo

Den
touris
schaf
von W
rung
Ordn
empf
Plätz
Ther
tionie
fehr a
desse
aufge
welch
Eine
norie
verw
erst



Zur V